



Foto: Filippo Bambergli

Nachhaltiges Design

## Weibliche Power: Etel lanciert eine Kollektion mit Patricia Urquiola

Tereza Bratkovic | 07. April 2020

[Design](#) [Möbel](#) [News](#) [Produkt](#) [Sustainability](#)

Wo Holz wie Gold bearbeitet wird: Etel und Patricia Urquiola bündelten ihre Kräfte, um eine Möbelserie zu schaffen. Die Kollektion sollte eigentlich zum Salone del Mobile vorgestellt werden – wir zeigen sie digital.

Vor 35 Jahren von Etel Carmona gegründet führt Lissa Carmona seit 2008 den Traum ihrer Mutter weiter: Der Möbelhersteller [Etel](#) bearbeitet brasilianisches Design aus dem vergangenen Jahrhundert neu. Besonders im Fokus stehen dabei der ethische Umgang mit nachhaltigen und natürlichen Materialien und die Aufwertung des Kunsthandwerks. Um eine breitere Designszene zu erreichen, expandiert Etel International nun auch global. Den Auftakt für die neue Kollektion machen die umweltfreundlichen Entwürfe der spanischen Designerin [Patricia Urquiola](#), welche die Leidenschaft für innovative Materialien teilt. Zusammen wagten Etel und Urquiola ein Experiment, bei dem FSC-zertifiziertes Amazonas-Holz – das Markenzeichen von Etel – mit Materialien, die eigentlich als Abfall galten, kombiniert wird. Dabei sind vier neue Produkte entstanden: eine Konsole, zwei Beistelltische und ein Teewagen.

Etel feiert immer schon weibliches Design und hatte zum Salone del Mobile 2020 eine von Tony Chambers kuratierte Ausstellung unter dem Motto „Women and Design“ geplant, in der

Zusammen mit Entwürfen von Etel Carmona, [Ines Schertel](#), [Claudia Moreira Salles](#) und [Lia Siqueira](#) sollen Urquiolas neue Möbel von gezeigt werden sollten, dazu die neuen Produkte von [Patricia Urquiola](#) demnächst auch in einer Ausstellung unter dem Motto „Women and Design“ gezeigt werden, die ursprünglich für den Salone del Mobile geplant war. Die von von Tony Chambers kuratierte Schau wird nun voraussichtlich im Herbst in Mailand eröffnen.



Patricia Urquiola, Kurator Tony Chambers und Lissa Carmona. (Foto: Filippo Bambergli)



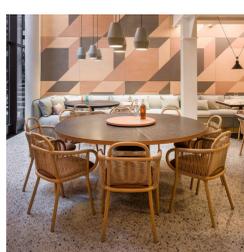
Protagonist des Projekts ist das FSC-zertifizierte Holz aus dem Amazonas-Gebiet, mit dem Etel stets arbeitet. Die abgerundeten Kanten des Teewagens „Cascas“ unterstreichen die Schönheit des brasilianischen Holzes. (Foto: Filippo Bambergli)



Mit Twist – die Ablagefläche besteht aus „Marwool“, einem Material, erfunden und produziert von [Marco Guzzini](#). Die feine Marmorierung entsteht durch den Materialmix von Marmorabfällen und Wollgarnen. (Foto: Filippo Bambergli)



Recycle, Reuse, Reduce: Wie auch bei der restlichen Serie besteht die Konsole „Raiz“ neben dem kostbaren Holz aus up- und recycelten Materialien. (Foto: Filippo Bambergli)



„403030“ in Mailand

**Patricia Urquiola richtet das „403030“ in Mailand ein**

Im Gleichgewicht: Mailands kulinarischer Neuzugang „403030“ wurde von der spanischen Star-Designerin Patricia Urquiola gestaltet.

[Mehr lesen →](#)

Jetzt AD testen und inspirierenden Bildband sichern!

720 Seiten  
100 Interiors around the world

AD  
100  
keine Räume

### Mehr von AD



COBE baut in Kopenhagen  
**Speicherplatz in Hafelage**

[Mehr lesen →](#)



Jürgen Mayer H., Haus Holte  
**Norwegian Wood**

[Mehr lesen →](#)



„Plain House“ in Shanghai  
**Das Haus des Künstlers**

[Mehr lesen →](#)

Teilen



Tereza Bratkovic studiert im Master Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Ihre Passion für Kunst und Architektur entdeckte Sie während des Studiums – und wagte dort auch erste Schritte auf journalistischem Terrain. Seit Anfang des Jahres unterstützt sie als Praktikantin die Onlineredaktion von AD.

[Alle Artikel von Tereza Bratkovic →](#)

